

Geschichte lernen im digitalen Wandel

Herausgegeben von
Marko Demantowsky und
Christoph Pallaske

**DE GRUYTER
OLDENBOURG**

Inhalt

Marko Demantowsky, Christoph Pallaske

Geschichte lernen im digitalen Wandel

Einleitung — VII

Teil I: Historisch-politisches Lernen im Social Web

Bettina Alavi

Lernen Schüler/innen Geschichte im Digitalen anders? — 3

Jan Hodel

Narrative Bricolage

Jugendlicher Umgang mit digitalen Netzmedien zur Bewältigung des „narrativen Paradox“ von Neu-Nacherzählungen — 17

Astrid Schwabe

Das World Wide Web als historisches Informations-Medium?

Ausgewählte Ergebnisse zur Nutzung der historischen Website Vimu.info — 35

Manuel Altenkirch

Situative Erinnerungskultur — 59

Teil II: Digitale geschichtsdidaktische Lehr-Lern-Projekte

Daniel Bernsen

Classroom4.eu

Schüler schreiben ein multimediales Online-Schulbuch zur Kulturgeschichte Europas — 79

Birgit Marzinka

Weblogs in der historisch-politischen Bildung — 91

Ulf Kerber

Medientheoretische und medienpädagogische Grundlagen einer „Historischen Medienkompetenz“ — 105

Teil III: Konzeptionen und Theorien

Christoph Pallaske

Die Vermessung der (digitalen) Welt

Geschichtslernen mit digitalen Medien — 135

Marko Demantowsky

Die Geschichtsdidaktik und die digitale Welt

Eine Perspektive auf spezifische Chancen und Probleme — 149

Christoph Kühberger

Geschichte lernen digital?

Ein Kommentar zu mehrfach gebrochenen Diskursen
der Geschichtsdidaktik — 163

Oliver Baumann

Zwischen Deutungshoheiten und digitaler Offenheit

Ein Kommentar — 169